

# Rennsport im Kleinen

Bei den Carrera-Freunden Schwerte geht es um Tempo und Bastelarbeit

Schwerte. Zwei Mal pro Woche zählt nur eins: Geschwindigkeit. Welches Auto ist das Beste, wer fährt fehlerfrei? Rennsport in Miniaturausgabe, das ist die Leidenschaft der Carrera-Freunde Schwerte.

Wer glaubt, Slotcar-Rennen sei eine Beschäftigung für Kinder, irrt gewaltig. Im Gegenteil: „Wer zu uns kommt, sollte mindestens zehn Jahre alt sein“, sagt Ralf Pistor, Gründungsmitglied der Carrera-Freunde. Seit genau 40 Jahren ist er Carrera-Fan, Weihnachten 1966 fand er heute 47-Jährige eine Bahn unter dem Christbaum.

Zwei Mal pro Woche stehen Pistor und andere Männer im Clubhaus an der Hellpothstraße und lassen die Autos flitzen - zum Spaß, aber auch, um für Turniere zu trainieren. Denn im Kleinen gibt es alles, was es auch im Rennsport gibt: Nascar-Serie, GT-Meisterschaften, Deutsche und Europameisterschaften. „Es macht einfach Spaß, schneller als der andere zu sein“, beschreibt Pistor die Faszination seines Hobbys. Das teilt er im Klub mit 19 weiteren Anhängern, die aus Castrop-Rauxel, Bad Sassendorf oder Kamp-Lintfort zum Treffen nach Schwerte kommen.

Vor neun Jahren hat sich die Interessengemeinschaft gegrün-



Faszination Slotcar-Racing: Zwei Mal pro Woche lassen die Carrera-Freunde ihre Rennautos über die Carrera-Bahn flitzen.

det, trainiert wird auf einer überdimensionalen, computer-gesteuerten Anlage: sechsspurig mit einer Länge von gut 30 Metern. Die Autos, die dort flitzen, sind allesamt Handarbeit. „Wir sind Bastler“, sagt Pistor. Bis zu 20 Stunden kann es dauern, bis ein Fahrzeug fertig ist - Gewicht, Reifenbreite und vieles

mehr sind im Reglement der verschiedenen Rennserien genau festgeschrieben. Rund 120 bis 150 Euro kosten die Teile, hinzu kommen die Kosten für einen Regler, für den zwischen 50 und 200 Euro gezahlt werden müssen.

An etwa acht Wochenenden im Jahr sehen die Carrera-

Freunde bei Turnieren dann, wie gut sie gearbeitet haben. Immer wieder holen sie dabei Preise. So ist ein Ehrenmitglied des Klubs Vize-Europameister. Aber besonders wichtig, so Pistor, ist der Spaß. **bü**